



Maren Krähling M.A.
Erbprinzenstr. 15, 76133 Karlsruhe
Tel.: 0721 175-2262
Fax: 0721 175-2333
E-Mail: presse@blb-karlsruhe.de

Tage des Ruhms – Indigènes Spielfilm im Begleitprogramm zur Ausstellung „Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg“

1943 stellt Charles de Gaulle ein Heer aus 233.000 Kolonialsoldaten auf, vorwiegend aus Afrika. Im Mittelpunkt des Spielfilms stehen vier junge Algerier, die im Zweiten Weltkrieg für die Befreiung Frankreichs von den deutschen Besatzern kämpften.

Schulveranstaltungen sind jeweils am Donnerstag oder Freitag um 9.30 Uhr möglich. Hierfür ist eine Anmeldung bei der Kinemathek bis spätestens eine Woche vor Aufführungsdatum (Tel. 0721 9374714) erforderlich.

Veranstaltet von der Kinemathek Karlsruhe, in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Fest der Völkerverständigung e.V.

Regie: Rachid Bouchareb. Algerien/Frankreich/Belgien/Marokko 2006
Sprachen: Französisch, Arabisch mit deutschen Untertiteln, 119 Minuten

Donnerstag, 14. November 2013, 19.00 Uhr
studio 3

Kaiserpassage 6, 76133 Karlsruhe

Eintritt: 6.- € / 4.50 (ermäßigt für Mitglieder der Kinemathek)

840 Zeichen

Ausstellung „Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg“

Millionen Soldaten aus Afrika, Ozeanien und Asien haben im Zweiten Weltkrieg auf Seiten der Alliierten gegen die «Achsenmächte» Deutschland, Italien und Japan gekämpft. China hatte mehr Opfer zu beklagen als Deutschland, Italien und Japan zusammen. Weite Teile Nordafrikas, des Nahen Ostens, Indiens, Südostasiens und Ozeaniens dienten als Schlachtfelder und blieben nach Kriegsende verwüstet zurück. Die Wanderausstellung von Recherche International e. V. ruft diese kaum bekannten Fakten ins Bewusstsein. Im Zentrum steht eine nicht-europäische Perspektive. Die Wanderausstellung wird in Karlsruhe durch regionale Archivstücke ergänzt, die zeigen, dass das Thema auch für Baden von Bedeutung war und ist.

Ausstellung vom 22.10.2013 – 25.01.2014

Mehr Informationen: www.blb-karlsruhe.de | www.facebook.com/3www2Karlsruhe